

MITTEILUNG AMTSBLATT

Thema: Schwammdorf

Rubrik: „Neues aus dem Wespennest“

Veröffentlichung: KW 24/2024

Schwammdorf: Ein Konzept zum Schutz des kostbaren Wassers (2/4)

Starkniederschläge und lange anhaltende Dürreperioden – Die Auswirkungen des Klimawandels sind auch in unserer Region spürbar. Um Siedlungsgebiete sowohl vor Überschwemmungen und Hochwasser zu schützen als auch gespeichertes Wasser zur Kühlung und Bewässerung zu verwenden, wurde das Konzept der „Schwammstadt“ bzw. des „Schwammdorfes“ entworfen. Ziel davon ist es, den natürlichen Wasserkreislauf vor Ort zu stärken, in dem Wasser besser gespeichert und bei Bedarf wieder abgegeben wird. Dazu werden im Juni an dieser Stelle im Amtsblatt verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt, die auch Privatpersonen umsetzen können, um so einen Schwamm auf ihrem eigenen Grundstück zu schaffen.

Fassadenbegrünung

Fassadenbegrünung hält Niederschläge zurück und gibt diese verzögert ab, wobei ein Teil des Wassers verdunstet. Durch die Speicherung des Regenwassers werden das Kleinklima der Umgebung sowie die Luftqualität verbessert. Daneben trägt die Gebäudebegrünung zur Gebäudedämmung bei und kann damit Energiekosten verringern. Das Grün an Fassaden kann außerdem als Lebensraum oder Nahrungsquelle für Tiere dienen.

Die Fassadenbegrünung kann sowohl boden- als auch wandgebunden erfolgen. Typisch für bodengebundene Begrünung sind Rank- und Kletterpflanzen wie Efeu, Weinreben oder Kletterrosen. Aufwendigere wandgebundene Begrünung integriert die Pflanzen in die Außenfassade und benötigt Wasser- und Nährstoffversorgung über ein automatisiertes System. Bei Bestandsgebäuden kann vor allem die bodengebundene Fassadenbegrünung einfach realisiert werden.

Worauf sollte man achten?

- Bei Fassadenbegrünung mit bodengebundenen Pflanzen muss darauf geachtet werden, dass Wurzeln und Triebe keine Schäden am Gebäude verursachen. Durch regelmäßige Kontrolle und Rückschnitt wird vermieden, dass Pflanzen unter Dachrinnen oder Dachziegeln wachsen.
- Ausreichende Bewässerung und ein Zugang für Pflege- und Wartungszwecke sind sicherzustellen.

Weitere Informationen zum Thema Schwammdorf können der Broschüre der Bayerischen Verwaltung für Ländliche Entwicklung entnommen werden, die online unter www.wespe.bayern/schwammdorf bereitsteht.

MITTEILUNG AMTSBLATT

Thema: Zeltlager

Rubrik: „Neues aus dem Wespennest“

Veröffentlichung: KW 24/2024

Zeltlager in der Rhön vom 17. bis 24. August

Du bist zwischen 8 und 16 Jahre alt und hast Lust auf ein Zeltlager mit Lagerolympiade, Schwimmbadbesuch, Nachtwanderung, Lagerfeuer und vielem mehr? Dann bist du beim Zeltlager des TV Laufach genau richtig aufgehoben.

Im Zeitraum 17.-24.08.24 wird das Lager auf dem Zeltplatz Detter in der Rhön aufgeschlagen. Die Anmeldung ist ab sofort möglich und für alle Kinder und Jugendlichen aus dem WEstSPeessart offen. Die Kosten für das einwöchige Camp inklusive Verpflegung und vielfältigem Programm belaufen sich auf 165 €. Sowohl für Mitglieder des TV Laufach als auch für Geschwisterkinder gibt es Vergünstigungen.

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular sind unter www.tv-laufach.de/zeltlager zu finden.

